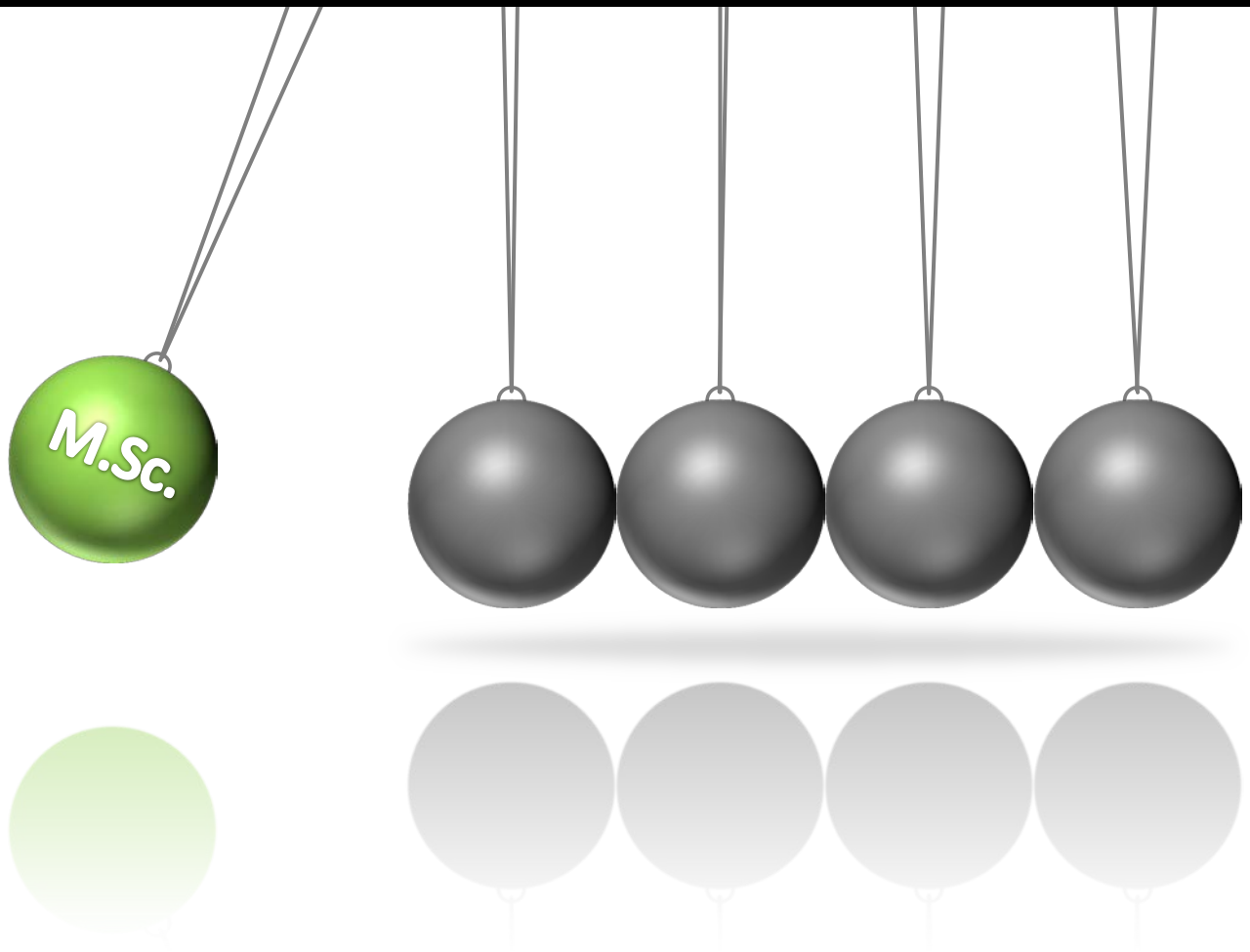
M.Sc.

Wirtschaftsingenieurwesen

Ernst-Abbe-Hochschule Jena
University of Applied Sciences
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen



EINLEITUNG

VORWORT DER STUDIENGANGSLEITUNG

Sie wollen in Ihrer beruflichen Praxis erfolgreich Führungs-, Planung- oder Koordinierungsaufgaben wahrnehmen? Sie stehen als Wirtschaftsingenieurin und Wirtschaftsingenieur oder Ingenieurin und Ingenieur im Beruf und wollen sich für Ihren nächsten Karriereschritt Kompetenzen im technisch-wirtschaftlichen Integrationsbereich aneignen? Ihr Ziel ist ein Masterabschluss, ohne Ihren jetzigen beruflichen Weg zu unterbrechen?

Wir bieten Ihnen ein fünfsemestriges berufsbegleitendes Masterstudium, welches mit einem Master of Science (M.Sc.) in Wirtschaftsingenieurwesen abschließt.

Heutige Aufgaben in einer komplexen, vernetzten und zunehmend digitalisierten Berufswelt lassen sich nur durch ein ganzheitliches, interdisziplinäres Verständnis von Wertschöpfungs- und Prozessketten gestalten. Genau die hierfür erforderlichen Kompetenzen erlangen Sie mit dem M.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen.

Wir sind ein erfahrenes, interdisziplinär ausgerichtetes und praxiserfahrenes Professorinnen- und Professorenteam am Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der Ernst-Abbe-Hochschule Jena. Für Ihr Selbststudium von uns speziell entwickelte Unterlagen werden ergänzt durch dialogorientierte, interaktive Präsenzphasen und garantieren Ihnen eine zielgerichtete und zeiteffiziente Aneignung von Wissen und Kompetenzen.

Die Ernst-Abbe-Hochschule bietet Ihnen mit ihren engen Industriekontakten, hervorragenden technischen Laborausstattungen sowie internationalen Partnerschaften ideale Bedingungen für eine praxis- und zukunftsorientierte Weiterbildung.

Prof. Dr. Wolfgang Eibner
Dekan FB Wirtschaftsingenieurwesen

Prof. Dr.-Ing. Uwe Herbst
Studiengangsleiter

AHNEN ODER WISSEN?

- Wollen Sie Ihren Wissenshorizont erweitern?
- Wollen Sie mit Gleichgesinnten lernen?
- Wollen Sie Wissensdefizite abbauen und sich Wissens-vorsprünge erarbeiten?

STILLSTEHEN ODER WEITERGEHEN?

- Wollen Sie sich weiterentwickeln?
- Sind Sie erfolgshungrig?
- Wollen Sie der Konkurrenz einen Schritt voraus sein?

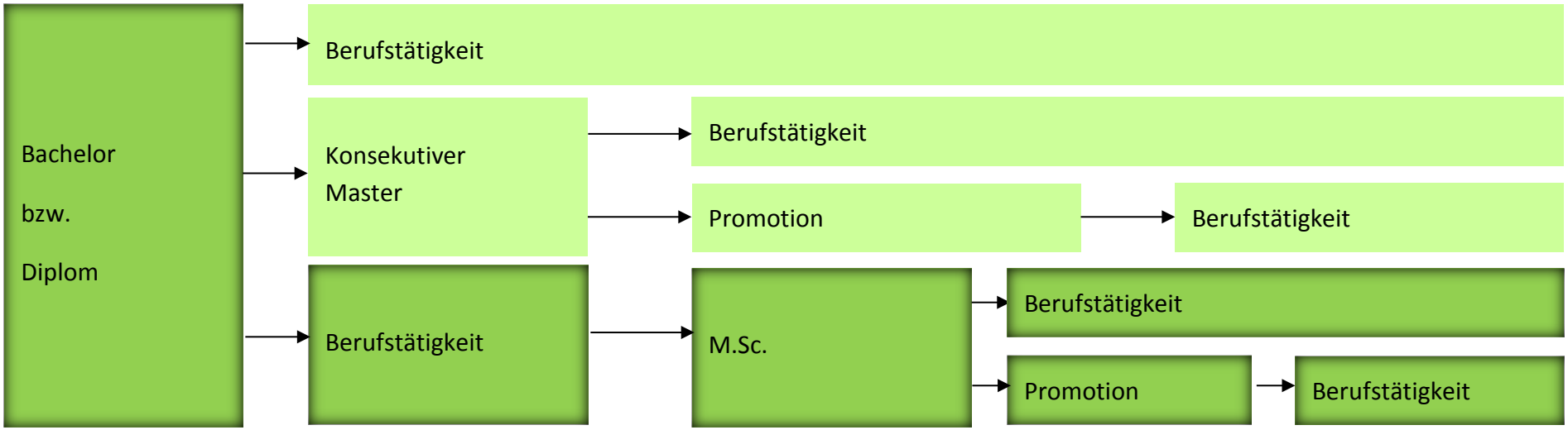
LEIDEN ODER LEITEN?

- Wollen Sie Ihre berufliche Situation verbessern?
- Wollen Sie mehr Akzeptanz?
- Streben Sie eine Führungsposition an?

SIE SCHAFFEN DAS: WEITERBILDUNG, BERUF UND TITEL!

BERUFSBEGLEITENDER MASTERSTUDIENGANG WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

- Berufsbegleitendes Masterstudium für Ingenieurinnen und Ingenieure, Wirtschaftsingenieureinnen und Wirtschaftsingenieure
- Vermittlung eines ganzheitlichen, interdisziplinären Verständnisses von Wertschöpfungs- und Prozessketten anstelle von Inselwissen
- Speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Angebot
- Für Selbststudium geeignete Lehrmittel und Unterlagen werden zur Verfügung gestellt
- Mit dem Beruf vereinbare Präsenzzeit an der EAH Jena – ca. 3-4 Blöcke pro Semester jeweils am Freitagnachmittag und Samstag
- Studienbeginn im Sommer- und im Wintersemester möglich
- Renommierte, erfahrene Professoreninnen und Professoren als Dozierende
- Master of Science – Ihr passender Titel zur Berufs- oder Wissenschaftskarriere
- Mit erfolgreichem Abschluss eröffnet sich der Absolventin und dem Absolventen die Perspektive zur Promotion



LERNEN IM EIGENEN TEMPO!

Sie können Ihr Studium individuell an Ihre persönlichen Bedürfnisse und Zeitvorstellungen anpassen.

PER WEITERBILDENDEM STUDIUM ZUM MASTER!

Unsere zum Selbststudium geeigneten Studienbriefe sind entweder online verfügbar oder werden bei Bedarf ganz traditionell in Papierform zugesandt. Da spielen weite Entfernungen keine Rolle.

KARRIEREPLANUNG OHNE WISSEN IHRES UMFELDES!

Wenn Sie in Ruhe Ihre Karriere weiter fördern wollen, ist ein berufsbegleitender Masterstudiengang die ideale Wahl.

CHANCE FÜR EINE ERFOLGREICHERE ZUKUNFT!

Durch den berufsbegleitenden Master an der EAH Jena erweitern Sie Ihre fachlichen Kompetenzen neben den praktischen Erfahrungen in Ihrem Unternehmen. Ein höherer Bildungsgrad macht Sie als Arbeitskraft unentbehrlich und öffnet Ihnen Türen für neue Herausforderungen und Aufgabenfelder. Des Weiteren haben Sie eine finanzielle Sicherheit und erwerben in kurzer Zeit Ihren »Master of Science«.

MÖGLICHKEITEN FÜR UNTERNEHMEN!

Mit dem Bildungsgrad des Masters fließt neues Know-how in Ihr Unternehmen. Sie bekommen nicht nur eine höher qualifizierte Arbeitskraft, sondern auch eine motivierte Führungskraft. Neben dem erweiterten Fachwissen verfügen Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über weitreichende Praxiserfahrung und sind mit Ihrem Unternehmen bereits vertraut. Dadurch sparen Sie nicht nur Zeit in der Personalbeschaffung und der Personalentwicklung sondern auch die damit verbundenen Kosten. Durch die dazu gewonnenen Kompetenzen sind Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter flexibler und für höher qualifizierte Aufgaben einsetzbar.

DIE HOCHSCHULE

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena (EAH) wurde 1991 als erste und größte Fachhochschule in Thüringen gegründet. Heute umfasst sie knapp 5.000 Studierende. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die Ernst-Abbe-Hochschule Jena mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus.

Fruchtbare Kooperationen gibt es ebenso mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Carl Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungsinstitute Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation.

DER FACHBEREICH

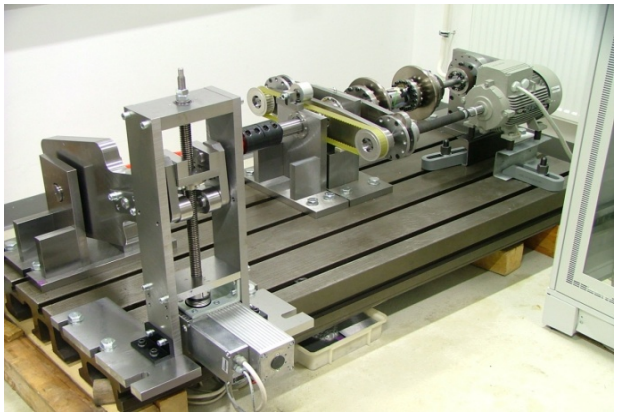
Am Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen sind derzeit 21 Professorinnen und Professoren beschäftigt. Diese können sowohl eine hohe wissenschaftliche Reputation als auch umfangreiche praktische Berufserfahrung vorweisen. Das Kollegium verfügt über intensive Praxiskontakte in Form von Industrieprojekten, Kooperationen mit Unternehmen sowie aus nebenberuflichen Tätigkeiten.

Die enge Zusammenarbeit des Kollegiums unterschiedlicher Fachdisziplinen an einem Fachbereich sichert eine Ausbildung „aus einer Hand“, die konsequent auf das Berufsbild der Wirtschaftsingenieurin, des Wirtschaftsingenieurs ausgerichtet ist. Interdiszipliniertes Denken ist für alle Dozierende eine Selbstverständlichkeit!

LABORE

nur für den Masterstudiengang relevante Labore aufgelistet

Labor für Fertigungstechnik/Fertigungsautomatisierung
Labor für Informations- und Kommunikationstechnik
Labor für Lean Production und Montagetechnik
Labor für Produktionsmanagement und Arbeitswissenschaft
Labor für Robotik
Labor für Unternehmensplanung



DIE WEITERBILDUNGSAKADEMIE

Die Jenaer Akademie Lebenslanges Lernen e. V. (JenALL) ist die gemeinsame Weiterbildungseinrichtung der Friedrich-Schiller-Universität und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena.

Sie entwickelt und realisiert praxis- und zielgruppengerechte Weiterbildung, um den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse und praxisorientierter Problemlösungen in verschiedene Bereiche der Wirtschaft und der Gesellschaft zu fördern.

JenALL unterstützt den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der EAH Jena bei der Organisation des berufsbegleitenden Masterstudienganges „Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.)“ und steht Ihnen gern als Ansprechpartnerin in folgenden Angelegenheiten zur Verfügung:

- Studienvertrag
- Unterstützung bei der Immatrikulation an der EAH Jena
- Organisation des Studienablaufes
- Bereitstellung von Informationsmaterial und Lehrunterlagen
- Service

Kontakt:
Jenaer Akademie Lebenslanges Lernen e.V. (JenALL e.V.)
Carl-Zeiss-Promenade 2
07745 Jena
03641 / 205 108
mail@jenall.de
www.jenall.de

JENA

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena befindet sich in der Mitte Europas: Jena liegt in Thüringen, dem „grünen Herzen“ Deutschlands. Die traditionsreiche alte Universitätsstadt ist ein bekanntes Zentrum der Hochtechnologie und liegt in einer unverwechselbaren, zauberhaften Landschaft. In Jena leben rund 100.000 Menschen, darunter 26.000 Studierende. Die Studierenden füllen die Stadt mit Leben, Bewegung und Zukunft. Jena ist ein Ort zum Wohlfühlen. ‚Meine Stadt’, sagen nicht nur die Jenaer. Auch die Zugezogenen verfallen schnell dem Charme von Land und Leuten. Darüber hinaus bietet eine bezaubernde Landschaft in unmittelbarer Stadtnähe Einmaligkeiten fürs Auge und zum Relaxen per Fuß oder Rad. Das an der Saale gelegene Jenaer ‚Paradies’ ist dabei nur eine von zahlreichen Möglichkeiten. Last but not least sorgen die spannende Kulturszene und eine sympathische Kneipenmeile ebenfalls für neue Prägungen in der jungen alten Stadt.

DAS PROGRAMM

Lean Production

International Business

Unternehmensführung und Managementsysteme

Angewandtes Projektmanagement

Technischer Vertrieb

Instandhaltungsmanagement

Controllingkonzepte und -instrumente

E-Business

Logistik und Supply Chain Management

Digitalisierung in der Industrie

Produktmanagement und Innovation

Planung einer Serienproduktion

Masterarbeit und Kolloquium

STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLAN

Modul- bzw. LV-bezeichnung	Dozent	Block A		Block B		Block C		Block D		Thesis		Summe CP	Teilnahme Präsenzveranstaltung	Prüfungsart und -dauer
		PS	CP	PS	CP	PS	CP	PS	CP	PS	CP			
M A1 Unternehmensführung und Managementsysteme	**Ostermaier**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV A1.1 Unternehmensführung	Ostermaier	6	3										fakultativ	
LV A1.2 Managementsysteme	Schmager	6	3										fakultativ	
M A2 Lean Production	**Herbst**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV A2 Lean Production	Herbst	12	6										fakultativ	
M A3 International Business	**Eibner**											**6**		**Test 90 min + Projekt-Ergebnispräsentation**
LV A3.1 Außenhandel	Schuhmann	6	3										Teilnahme erforderlich	
LV A3.2 Außenwirtschaft	Eibner	6	3										Teilnahme erforderlich	
M B1 Technischer Vertrieb	**Reger-Wagner**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV B1 Technischer Vertrieb	Reger-Wagner			12	6								fakultativ	
M B2 Instandhaltungsmanagement	**Schirmer**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV B2 Instandhaltungsmanagement	Schirmer			12	6								fakultativ	
M B3 Controllingkonzepte und -instrumente	**Ostermaier**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV B3 Controllingkonzepte und -instrumente	Ostermaier			12	6								fakultativ	
M C1 Logistik und Supply Chain Management	**Schmager**											**6**		**Test 90 min + Projekt-Ergebnispräsentation**
LV C1.1 Logistik	Schmager					6	3						fakultativ	
LV C1.2 Supply Chain Management	Schmager					6	3						Teilnahme erforderlich	
M C2 Digitalisierung in der Industrie	**Brehm**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV C2.1 Technologie	Brehm					6	3						fakultativ	
LV C2.2 Anwendungen	Herbst					6	3						fakultativ	
M C3 Produktmanagement und Innovation	**Reger-Wagner**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV C3.1 Produktmanagement	Reger-Wagner					6	3						fakultativ	
LV C3.2 Innovation	Haase					6	3						fakultativ	
M D1 E-Business	**Werner**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV D1 E-Buisiness	Werner							12	6				fakultativ	
M D2 Angewandtes Projektmanagement	**Schirmer**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV D2 Angewandtes Projektmanagement	Schirmer							12	6					
M D3 Planung einer Serienproduktion	**Herbst**											**6**		**Klausur 120 Min.**
LV D3 Planung einer Serienproduktion	Herbst							12	6				fakultativ	
M1 Masterthesis											16	**16**		**Abschlussarbeit**
M2 Kolloquium										1	2	**2**	Teilnahme erforderlich	**Präsentation, mündliche Prüfung**
Summe der Präsenzstunden und Credit Points		36	18	36	18	36	18	36	18	1	18	**90**		

Anmerkung: Insgesamt müssen im Rahmen des Studiums Leistungen im Umfang von 90 CP erbracht werden.
Legende:

PS Präsenzzeit in h
CP Credit Points

*Die Reihenfolge der Vorlesungsblöcke ändert sich je nach Studienbeginn!

MODUL A1: UNTERNEHMENSFÜHRUNG UND MANAGEMENTSYSTEME

- LV A1.1: Unternehmensführung
- LV A1.2: Managementsysteme

Die Studierenden werden befähigt, die Erfolgsparameter einer nachhaltig erfolgreichen Unternehmensführung systematisch und ganzheitlich zu analysieren und zu optimieren. Sie beherrschen das Rüstzeug des Managements und entwickeln Führungskompetenz. Sie können leistungs- und wertorientierte Kenngrößen ermitteln und interpretieren. Sie verfügen über Wissen zu Corporate Governance und Compliance.

Die Studierenden kennen die Grundzüge und Konzepte der aktuell in den Unternehmen eingesetzten Managementsysteme für die Bereiche Qualität, Umwelt, Arbeitsschutz, Energie- und Risikomanagement. Sie verfügen über Wissen zu den zugrunde liegenden Normen und gesetzlichen Regelungen und können diese bewerten und für den betrieblichen Anwendungsfall umsetzen.

MODUL A2: LEAN PRODUCTION

- LV A2: Lean Production

Die Studierenden erhalten ein ganzheitliches Verständnis für das technisch-sozial-logistische System der Produktion gemäß der „Lean Production“ Philosophie. Sie werden mit den Lean-Prinzipien und den Werkzeugen vertraut und lernen, diese zielgerichtet anzuwenden. Dadurch werden sie befähigt, einen Prozess der kontinuierlichen Verbesserung unter Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu leiten sowie den gesamten Umgestaltungsprozess hin zu einer schlanken Fertigung zu strukturieren und zu führen.

MODUL A3: INTERNATIONAL BUSINESS

- LV A3.1 Außenhandel
- LV A3.2 Außenwirtschaft

Die Studierenden kennen die Besonderheiten der häufigsten Arten internationaler Transaktionen und deren ökonomisches Umfeld. Sie sind in der Lage, Transaktionsrisiken zu analysieren und zu behandeln sowie die rechtlichen Anforderungen an Außenhandelsgeschäfte zu ermitteln und zu handhaben. Sie sind befähigt, mit den gängigen Regelwerken für internationale Transaktionen umzugehen und kennen die ökonomische Rahmenbedingungen sowie die einschlägigen internationalen Organisationen des internationalen Handels-, Geld- sowie Kapitalverkehrs und deren Relevanz für Handelsaktivitäten.

MODUL B1: TECHNISCHER VERTRIEB

- LV B1 Technischer Vertrieb

Den Studierenden werden die Aufgabenfelder des Vertriebes in industriell geprägten Unternehmen verdeutlicht. Nach dem Absolvieren des Moduls besitzen die Studierenden die Fähigkeit, Determinanten von Verkaufsentscheidungen zu identifizieren und darauf adäquat argumentativ einzugehen. Zudem werden Sie für Herausforderungen der vertrieblichen Führung sensibilisiert. Insgesamt wird in dem Modul eine Kombination aus der Vermittlung theoretischer Modelle und deren Anwendung an Praxisbeispielen verfolgt. Die Studierenden werden in Übungen zur Selbstreflexion motiviert.

MODUL B2: INSTANDHALTUNGSMANAGEMENT

- LV B2 Instandhaltungsmanagement

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die grundlegenden Instandhaltungsstrategien und Methoden zur Strategieauswahl. Es werden ihnen Instrumente vermittelt, die sie befähigen, Ressourcen- und Revisionsplanungen vorzunehmen. Anhand von Praxisbeispielen werden ihnen Vor- und Nachteile sowie Bewertungsmaßstäbe verschiedener Instandhaltungsstrategien aufgezeigt. Die Studierenden erkennen die Unternehmerverantwortung in den Bereichen Sicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz.

MODUL B3: CONTROLLINGKONZEPTE UND -INSTRUMENTE

- LV B3 Controllingkonzepte und -instrumente

Die Studierenden kennen und verstehen die relevanten Controllingkonzepte. Sie sind in der Lage, diese zu bewerten und für den betrieblichen Anwendungsfall umzusetzen. Sie verstehen die Aufgaben des Controlling in Bezug auf das Planungs- und Kontrollsystem sowie des Informationsversorgungssystems. Sie erlangen Wissen über ausgewählte strategische und operative Controllinginstrumente und können diese zur Steuerung von Organisationen anwenden. Schwerpunkte liegen hierbei auf der Budgetierung, der strategieorientierten Informationsversorgung, dem Kostenmanagement sowie den Kennzahlen wertorientierter Führung.

MODUL C1: LOGISTIK UND SUPPLY CHAIN MANAGEMENT

- LV C1.1 Logistik
- LV C1.2 Supply Chain Management

Dieses Modul vermittelt ein tiefgehendes Verständnis der Werkzeuge und Methoden des Supply Chain Managements und unternehmensübergreifender Logistikprozesse. Die Studierenden erlangen Kenntnisse und Fertigkeiten zu aktuellen SCM-Konzepten und zu Methoden zur Planung komplexer Supply Chain Netzwerke und zum Management der Netzwerke in nationalen und internationalen Unternehmensverbünden. Sie verfügen über Kenntnisse und Methoden zur vertieften Analyse von logistischen Strukturen entsprechend der Anforderungen von Kunden und Lieferanten und zur Anwendung von differenzierten SCM-Strategien. Sie können wesentliche Logistik-Kennzahlen (KPI) umsetzen und evaluieren.

MODUL C2: DIGITALISIERUNG IN DER INDUSTRIE

- LV C2.1 Technologien
- LV C2.2 Anwendungen

Die Studierenden erkennen durch den in der Veranstaltung vermittelten Lernstoff die Zusammenhänge zwischen den konkreten fachlichen und technischen Anforderungen zur Realisierung von Digitalisierungsvorhaben in Industriebetrieben (Industrie 4.0) und lernen, diese zu strukturieren. Dabei stehen die produktionsnahen Abläufe in Industriebetrieben im Fokus. Die Studierenden erhalten ein funktionsübergreifendes Verständnis zur Bewertung, Gestaltung und Steuerung der Chancen und Risiken einer durchgängigen und standardisierten Nutzung von IT-Systemen in Produktionsprozessen. Dadurch können sie zwischen wirtschaftlichen und technischen Perspektiven in Digitalisierungsprojekten vermitteln.

MODUL C3: PRODUKTMANAGEMENT UND INNOVATION

- LV C3.1 Produktmanagement
- LV C3.2 Innovation

Die Studierenden beherrschen fundierte inhaltliche Kenntnisse zu Analyse- und Marktforschungsinstrumenten zur Bewertung von Märkten und Produktkonzepten. Sie sind in der Lage, diese problemgerecht auszuwählen und kontextbezogen anzuwenden. Sie gewinnen einen Überblick über wesentliche Elemente der Produktentwicklung der Produkteinführung und -pflege im Rahmen des Lebenszykluskonzeptes und können in Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen diese steuern. Die Studierenden werden sensibilisiert für die Erfolgsfaktoren der intraorganisationalen Zusammenarbeit insbesondere in Bezug auf die Herausforderungen des Schnittstellenmanagements von Produktmanagern.

Die Studierenden kennen die Erfolgsfaktoren der Planung, Umsetzung und Steuerung von Innovationsprozessen und beherrschen Konzepte und Methoden des Ideenmanagements sowie Kreativitätstechniken. Das Modul legt einen zusätzlichen Fokus auf die Umweltorientierung bei Innovationen.

MODUL D1: E-BUSINESS

- LV D1 E-Business

Die Studierenden werden in der Lage versetzt, die durch moderne Informations- und Kommunikationstechnik induzierten Veränderungen traditioneller Geschäftsprozesse bzw. Wertschöpfungssysteme zu erklären. Durch ein grundsätzliches Verständnis des E-Business werden sie befähigt, die Möglichkeiten innovativer Verfahren zur Information, Kommunikation und Transaktion zu beschreiben. Sie kennen elektronische Geschäftsprozesse aus den ausgewählten Bereichen Beschaffung und Vertrieb sowie die vier zugrundliegenden Konzepte der Geschäftsmodelle der Internetwirtschaft und können aktuelle Transformationsprozesse in der Wirtschaft bewerten. Des Weitern erhalten die Studierenden Kenntnisse von E-Business-Anwendungen, wie elektronischer Einkauf (E-Procurement), elektronischer Verkauf (E-Sales) und elektronischen Handel (E-Marketplace). Sie werden befähigt, Geschäftspotenziale für B2B sowie für B2C zu identifizieren und Services, Prozesse, IKT-Infrastrukturen von E-Business-Plattformen zu analysieren.

MODUL D2: ANGEWANDTES PROJEKTMANAGEMENT

- LV D2: Angewandtes Projektmanagement

Die Studierenden erwerben fachliche und methodische Kompetenzen im Bereich des Projektmanagements. Sie beherrschen die wichtigsten im Projektmanagement angewandten Planungs- und Steuerungstechniken. Die persönlichen Anforderungen an eine Arbeit im Projektteam und Möglichkeiten des Konfliktmanagements werden erlernt, insbesondere auch für internationale Projekte. Dabei werden Kompetenzen zur interkulturellen Kommunikation und Zusammenarbeit erworben.

Die Studierenden erlernen darüber hinaus die Organisation von Multiprojektmanagementprozessen. Die erworbenen Kenntnisse befähigen sie zur selbstständigen Planung, Organisation, Abwicklung und Evaluation von Projekten.

MODUL D3: PLANUNG EINER SERIENPRODUKTION

- LV D3: Planung einer Serienproduktion

Die Studierenden erhalten ein ganzheitliches Bild über die Funktion und Aufgabe der Produktion bei einer Produktneueinführung in einer Serienfertigung. Sie kennen die in den einzelnen Phasen erforderlichen Methoden sowie das Vorgehen und Werkzeuge einer technischen Fertigungsplanung und können diese anwenden. Hierdurch werden die Studierenden in die Lage versetzt, technische Projekte bei einem Neuanlauf systematisch zu planen und umzusetzen sowie im frühen Stadium Produktkonstruktionen aus fertigungstechnischer und wirtschaftlicher Sicht zu bewerten und zu optimieren. Die Studierenden werden befähigt, als Projektleiter für Produktentstehungsprojekte Produktionsbelage im Projekt angemessen zu berücksichtigen sowie als technische Einkäufer eine kosten-, termin- und qualitätsgerechte Beschaffung von neuen Zukaufteilen oder Maschinen sicherzustellen.

DOZIERENDE

Prof. Dr.-Ing. Nico Brehm
Angewandte Informatik insb. Software Engineering / Business IT

Berufliche Tätigkeiten:
- Entwicklung betrieblicher Anwendungssoftware
- IT-Projektmanagement seit 2014 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Verteilte Softwarearchitekturen
- Business Intelligence

Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Eibner
Dekan, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspolitik

Berufliche Tätigkeiten:
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Passau am Lehrstuhl für Geld und Außenwirtschaft
- Controller bei der Air Liquide GmbH, Düsseldorf
- Unternehmens-, Hochschul- und Politikberatung
- Honorarprofessur OTA-Hochschule Berlin
- seit 1993 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Außen- und Freihandel
- Geldpolitik
- Finanzwissenschaft
- Europäische Integration

Prof. Dr. rer. pol. Heiko Haase
ABWL, insb. Gründungs- und Innovationsmanagement

Berufliche Tätigkeiten
- Projektmitarbeiter Existenzgründerinitiative
- Wiss. Assistent an der TU Ilmenau
- Professor an der FH Worms
- seit 2010 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte
- Existenz-/Unternehmens-gründung
- Kleine und mittlere Unternehmen
- Innovationsmanagement
- Technologietransfer
- Gewerblicher Rechtsschutz

Prof. Dr.-Ing. Uwe Herbst
Fertigungstechnik und Management-methoden in der Produktion

Berufliche Tätigkeiten:
- Fertigungsplanung Automobilbereich
- Koordination eines internationalen Fertigungsverbundes
- Werksleiter in Schweden
- seit 2011 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Optimierung von Produktionsabläufen
- Prozessgestaltung; Ablauf-strukturierung und Layoutplanung
- Implementierung von Lean Production
- Einsatz von Managementmethoden und -tools in der Produktion

Prof. Dr. soc. oec. Hubert Ostermaier
ABWL, insb. betriebliches Rechnungs-wesen, Unternehmensführung

Berufliche Tätigkeiten:
- Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
- Unternehmensberatung
- Aufsichtsratsfunktionen
- seit 1996 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Existenzgründung und Finanzierung
- Unternehmensführung und Controlling
- Unternehmenssanierung und -bewertung

Prof. Dr. oec. Kathrin Reger-Wagner
BWL, Marketing und Technischer Vertrieb

Berufliche Tätigkeiten:
- Leiterin internationaler Vertrieb für Aviation Produkte
- Leiterin Unternehmenskommunikation
- seit 2011 an der EAH Jena

Kompetenzen und Forschungsschwerpunkte
- B2B Vertrieb
- Marktanalyse
- Psychologie in Marketing und Vertrieb

Prof. Dr.-Ing. Matthias Schirmer
Energie und Umwelt

Berufliche Tätigkeiten:
- Projektingenieur im Untertagebetrieb der K+S AG
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Abfallwirtschaft und Altlasten der TU Dresden
- Kraftwerksleiter bei der Steag New Energies GmbH
- seit 2011 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Energiemanagementsysteme
- Entwicklung von Energie-/Wärmekonzepten
- Instandhaltungsmanagement

Prof. Dr.-Ing. Burkhard Schmager
BWL, PPS, Produktionsmanagement

Berufliche Tätigkeiten:
- Oberingenieur an der TU Hamburg-Harburg
- Projektleiter für mittelständische Unternehmensberatung
- selbstständiger Berater
- seit 1994 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Produktionsorganisation
- Arbeitssysteme
- Qualitätsmanagement

Prof. Dr. jur. Ralph Schuhmann
Wirtschaftsrecht, Internat. Vertragsrecht, Arbeits- u. Umweltschutzrecht

Berufliche Tätigkeiten:
- Leiter Personal und Recht
- seit 1995 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Vertragsrecht und -management
- Risikomanagement
- Internat. Wirtschaftsrecht

Prof. Dr. rer. pol. Andrej Werner
E-Commerce/E-Business

Berufliche Tätigkeiten:
- Technologiegründer und Berater in der Digitalen Wirtschaft
- Projektleiter von F&E-Vorhaben (E-Commerce, Energie, Logistik)
- seit 2014 an der EAH Jena

Kompetenz- und Forschungsschwerpunkte:
- Digitale Wertschöpfungssysteme (Geschäftsmodelle, Prozesse, Technologien)
- Transformationsprojekte und Prozessmanagement
- Smart Services in Industrie/Wirtschaft

DAS STUDIUM AUF EINEN BLICK

Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester (halbjährlich)
Studienform	berufsbegleitend
Dauer:	5 Semester (inkl. Masterthesis)
Zulassungsvoraussetzung:	Abschluss (Bachelor oder Diplom) als Wirtschaftsingenieurin/Wirtschaftsingenieur oder Abschluss (Bachelor oder Diplom) als Ingenieurin/Ingenieur mit wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzkenntnissen (z.B. Lehrgänge, berufliche Praxis etc.). Diese können gegebenenfalls in Form eines Sonderstudienplans nachgeholt werden. Note von mindestens 2,5 bzw. andernfalls Eignungsprüfung durch Kommission. Bei einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss mit 180 ECTS sind zusätzlich 2 Jahre einschlägige Berufspraxis nach Erlangen des Abschlusses nachzuweisen.
Sprache:	deutsch
Abschluss:	Master of Science (M.Sc.)
ECTS:	90
Akkreditierung:	ACQUIN (in 2017) ACQUIN
Bewerbungsfrist:	15. September (Wintersemester)
Kosten:	11.900 € (zzgl. Semesterbeiträge der EAH Jena)
Anmeldung / Bewerbungsunterlagen:	Bewerbungen sind auf dem Masterportal der Ernst-Abbe-Hochschule (**http://onlinebewerbung.eah-jena.de/master**) möglich. Folgende Unterlagen sind für eine Bewerbung einzureichen: • ausgedruckter Bewerbungsbogen • beglaubigte Kopie des Hochschulabschlusszeugnisses • Kopie der Hochschulzugangsberechtigung • Motivationsschreiben • tabellarischer Lebenslauf mit Auslands- und Praxiserfahrung • ggf. Nachweise über zulassungsrelevante Zusatzqualifikationen oder Weiterbildungen • Passbild • Nachweis über die Krankenversicherung • für ausländische Studierende müssen zusätzlich ausreichende Deutschkenntnisse nachgewiesen werden

HAUPTMERKMALE DES M.SC. WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN IM ÜBERBLICK

- **Für Ingenieureinnen und Ingenieure, Wirtschaftsingenieureinnen und Wirtschaftsingenieure**
- **In nur 2,5 Jahren zum »M.Sc.« – berufsbegleitend und somit ohne eine berufliche Auszeit nehmen zu müssen**
- **Kurze Präsenzzeiten in Jena (3-4 Termine jeweils Freitag nachmittags und samstags sowie Prüfungstermine)**
- **Studienbeginn jedes Sommer- und Wintersemester möglich**
- **Lehrmittel und Unterlagen sind über eine E-Learning-Plattform jederzeit und überall verfügbar**
- **Das Team von JenAll e.V. und des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen betreut Sie persönlich**
- **Renommierte und praxiserfahrene Professorinnen und Professoren vermitteln die Studieninhalte**
- **Interdisziplinäre Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen und Unternehmen ermöglichen einen intensiven Erfahrungsaustausch und den Aufbau von Netzwerken**
- **Der Studiengang wird durch ACQUIN akkreditiert**

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN

- **Bildungsurlaub:** In fast allen Bundesländern haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Anspruch auf Bildungsurlaub.
- **Förderung durch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber:** Vielfach übernehmen Unternehmen die Studienentgelte oder stellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer frei.
- **Steuerliche Vergünstigungen:** Studienentgelte, Fahrtkosten zu den Präsenzseminaren, Aufwand für Übernachtung und Verpflegung sowie Arbeitsmittel wie PC oder Fachbücher können steuerlich geltend gemacht werden.
- **Stipendien / Förderung:** Näheres unter www.jenall.de/foerderung/bildungsfoerderung.

Impressum

Ernst-Abbe-Hochschule Jena
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen
Carl-Zeiss-Promenade 2
07743 Jena

Telefon: 03641 205 900
E-Mail: wi@eah-jena.de
Webseite: www.jenall.de
www.wi.eah-jena.de

Dekan: Prof. Dr. Wolfgang Eibner

Studiengangsleiter: Prof. Dr.-Ing. Uwe Herbst

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Version: 1.0 (09.12.2016)

1. Auflage: Dezember 2016